

CHECKLISTE

Mit unterschiedlichen Meinungen umgehen

So heterogen die Kursteilnehmenden sind, so vielfältig können die Meinungen und Sichtweisen zu einem Thema sein. Unterschiedliche Meinungen können zur Störung im Kurs führen oder zum Lernanlass werden. Die folgenden Tipps unterstützen den Umgang mit verschiedenen Meinungen, um die Vielfalt von Sichtweisen auf ein Thema produktiv zu nutzen.

Zuhören und gegenseitig ausreden lassen stellen die Basis des Verstehens im Kurs dar. Praktizieren Sie folgende Tipps selbst und ermutigen Sie auch ihre Teilnehmenden, dies zu tun.

- Achten Sie auf das, was Teilnehmende sagen und wie sie es sagen.
- Hören Sie zu, entwerfen Sie nicht sofort Gegenreden im Kopf, sondern folgen Sie aufmerksam dem Gedankengang des/der Teilnehmenden.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie die Aussage von Teilnehmenden richtig verstanden haben. Wiederholen Sie die Aussage in Ihren Worten. So stellen Sie sicher, dass Sie und der Teilnehmer nicht aneinander vorbeireden. Um Missverständnissen frühzeitig entgegenzuwirken, fragen Sie: „Wenn ich Sie richtig verstanden habe, meinen Sie...?“
- Stellen Sie klärende Fragen zu Aussagen von Teilnehmenden, um Motive und Einstellungen zu verstehen: „Was meinen Sie mit xyz?“
- Zeigen Sie, dass Sie aufmerksam sind, etwa indem Sie die Aussagen des Lernenden wertschätzen: „Das ist ein interessanter Gedanke.“
- Sprechen Sie Gefühle und Stimmungen, die Sie wahrnehmen, an: „Das scheint Ihnen gut zu gefallen!“ „Das enttäuscht Sie?“ Damit signalisieren Sie, dass Sie auch die emotionalen Wirkungen im Meinungsaustausch ernst nehmen.
- Visualisieren Sie unterschiedliche Meinungen ganz bewusst an Tafel oder Flipchart, um die Vielfalt der Sichtweisen transparent zu machen. So können



Sie ein „Sowohl als auch-Denken“ fördern (anstelle von „Entweder-oder-Denken“)

Checken Sie Ihre Grundhaltung zum Umgang mit unterschiedlichen Meinungen anhand folgender Aussagen:

- Verschiedene Meinungen im Kurs sehe ich als Bereicherung an, denn durch verschiedene Sichtweisen lerne ich und lernen meine Teilnehmenden, Perspektiven zu wechseln.
- Mit unterschiedlichen Meinungen gut umgehen zu lernen, ist die Basis für die Förderung von Streitkompetenz und eine Hinführung zu einer Streitkultur in meinem Kurs.
- Verschiedene Meinungen sind in meinem Kurs willkommen, weil Meinungsvielfalt kreative Entscheidungsprozesse befördert. Lösungen komplexer Sachverhalte sind oft erst durch Meinungsvielfalt möglich.
- Ich fördere es, dass jede und jeder in der Gruppe die Gelegenheit bekommt, die eigene Meinung zu äußern, sei es schriftlich oder mündlich.
- Ich behalte die Gruppendynamik im Kurs im Blick, damit eher dominante und wortgewaltige Teilnehmende nicht zu bestimmend sind und andere gar nicht zu Wort kommen.

Weiterführende Hinweise:

http://www.transfer-online.de/wp-content/uploads/2014/10/Mit_Stoerungen_umgehen.pdf

CC BY SA 3.0 DE by **Gerhard Reutter** und **Melanie Rudolph** für wb-web



Dieses Material steht unter der Creative-Commons-Lizenz Namensnennung – Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 DE. Um eine Kopie dieser Lizenz zu sehen, besuchen Sie <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/>